

Mag. Karl Heinz Nikowitz

06.12.1954 - 24.11.2021



Mag. Karl Heinz Nikowitz wurde 1954 in Wien geboren. Bereits von klein an galt seine große Leidenschaft der Fotografie. Sein Gespür für den fotografischen Augenblick bewies er bereits in jungen Jahren. Beruflich hatte er jedoch einen anderen Weg eingeschlagen und arbeitete nach seinem Studium an der WU-Wien in der Bonitätsanalyse eines großen Bankunternehmens. Die Fotografie blieb stets seine große Leidenschaft, weshalb er 2013 die Fotoschule Wien absolvierte.

Als Fotograf fokussierte er sich auf die Genre Architektur, Natur, Reisen, Menschen und Momente. Auch begleitete er die Kulturband Monti Beton bei all ihren Auftritten.

Karl Heinz Nikowitz starb am 24.11.2021 in Wien.

Lebensweisheiten ins fotografische Licht gerückt

Karl Heinz Nikowitz konnte im Laufe seines Lebens unzählige Momente und Augenblicke festhalten. Die Kamera war stets ein unverzichtbarer Begleiter seines Lebens. Viele seiner Bilder wurden prämiert und ausgezeichnet.

Mit diesem Buch werden einige seiner besten Fotografien hervorgehoben und mit Lebensweisheiten sowie Zitaten berühmter Persönlichkeiten kombiniert - sie werden dadurch ins fotografische Licht gerückt!

Fotos und Zitate laden zum Nachdenken und Staunen ein.

Nach meiner Ansicht kann man nicht behaupten, etwas gesehen zu haben, bevor man es fotografiert hat.

Emile Zola





Die Gesamtheit
ist mehr, als die
Summe seiner
Teile.

Aristoteles

Verbringe die
Zeit nicht mit
der Suche nach
einem Hindernis,
vielleicht ist
keines da.

Franz Kafka





Die Welt der Realität hat ihre
Grenzen, die Welt der
Fantasie ist grenzenlos.

Jean-Jacques Rousseau



Man kann nicht jeden Tag
etwas Großes tun,
aber gewiss etwas Gutes.

Friedrich Schleiermacher



Der Langsamste,
der sein Ziel nur
nicht aus den Augen
verliert, geht immer
noch geschwinder als
der, der ohne Ziel
herumirrt.

Gotthold Ephraim Lessing

In Wirklichkeit
erkennen wir nichts,
denn die Wahrheit
liegt in der Tiefe.

Demokrit





Man muss nur Mut haben,
denn Stärke ohne
Selbstvertrauen ist nutzlos.

Giacomo Casanova



Nicht das Beginnen wird belohnt,
sondern einzig und allein das
Durchhalten.

Katharina von Siena

Solche wähle zu Begleitern auf
des Lebens Bahn, die dein Herz
und deinen Geist erweitern.

Friedrich Schiller



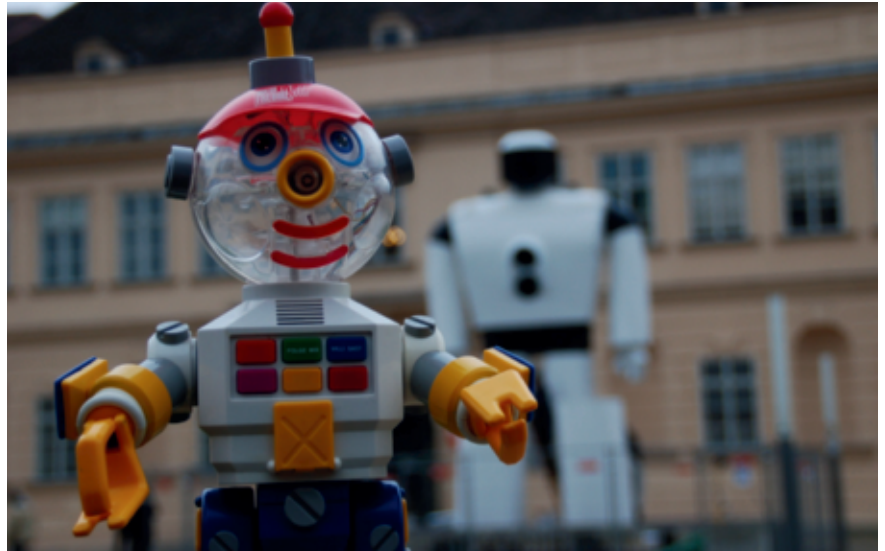
Das wichtigste Stück
des Reisegepäcks ist und
bleibt ein fröhliches Herz.

Hermann Löns



Freundschaft,
das ist eine Seele in
zwei Körpern.

Aristoteles



Wenn jeder das
Kleinste, das ihm
obliegt, gewissenhaft
und mit Liebe tut,
fördert er das große
Ganze am sichersten.

Fanny Lewald



Die Sehnsucht lässt
alle Dinge blühen,
der Besitz zieht alle
Dinge in den Staub.

Marcel Proust

Verweile nicht
in der Vergangenheit,
träume nicht von der
Zukunft.
Konzentriere dich auf
den gegenwärtigen
Moment.

Buddha





Unser Leben
ist das Produkt
unserer Gedanken.

Mark Aurel



Das Feuer, das du in anderen
entfachen willst, muss in dir
selber brennen.

Aurelius Augustinus



Das größte Vergnügen
im Leben besteht
darin, das zu tun, von
dem die Leute sagen,
du könntest es nicht.

Walter Bagehot

Die Welt
gehört dem,
der sie genießt.

Giacomo Leopardi



Man muss immer
etwas haben,
worauf man sich
freut.

Konfuzius



Gib jedem Tag
die Chance,
der schönste
deines Lebens
zu werden.

Mark Twain



Was du liebst,
lass frei.
Kommt es zurück,
gehört es dir –
für immer.

Konfuzius

Du hörst nicht
auf zu lachen,
wenn du alt wirst,
du wirst alt,
wenn du aufhörst
zu lachen.

George Bernard Shaw



Das Außerordentliche
geschieht nicht
auf glattem,
gewöhnlichem Wege.

Johann Wolfgang von Goethe



Das Geheimnis des
Lebens liegt im
Suchen nach
Schönheit.

Oscar Wilde